

Das AngestelltenForum der IG Metall Wolfsburg

Einmischen · Beteiligen · Mitentscheiden

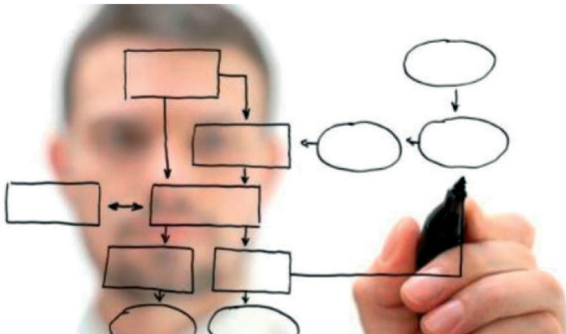
Wir bewegen die IG Metall –
das sind unsere Themen:

Arbeitszeit

Welche Erwartungen knüpfen Angestellte
an das Thema?

Tariffragen

Was macht einen Tarifvertrag für abhängig Be-
schäftigte im Angestelltenverhältnis interessant?



Personalentwicklung

Welchen Ansprüchen muss eine zeitgemäße,
nachhaltige Personalentwicklung genügen?



Zukunft der Arbeit

Die Arbeitswelt befindet sich in einem massiven Wandel. Komplexität und Dynamik nehmen zu. Die Situation durch Corona hat zusätzlichen Einfluss auf Art und Geschwindigkeit der Veränderung. Die digitale Kommunikation erlebt einen besonderen Schub. Vor Beginn der Corona-Krise arbeiteten laut einer Studie (SOEP) etwa zwölf Prozent regelmäßig oder gelegentlich im Homeoffice. Im April 2020 waren es bereits 35 Prozent, die aktuell von zu Hause aus arbeiteten. Auch bei der Volkswagen AG lag die Homeoffice-Quote bisher bei zirka 20 Prozent aller Beschäftigten. Das Unternehmen rechnet langfristig mit mehr als 30 Prozent Nutzern mobiler Arbeit. Fraglich ist, wie sich die Änderung der Arbeitsweise auf die Unternehmenskultur auswirkt. Auch das Thema Büroraumplanung ist aktuell.

Viele Beschäftigte arbeiten derzeit auch zwangs-
läufig von zu Hause aus. Deutschland erlebt zurzeit wohl das größte Homeoffice-Experiment. Das Ergebnis ist offen. Die Mitbestimmungspartner haben hier eine wichtige Aufgabe, bei der konkreten Ausgestaltung auf alle Aspekte zu dieser Thematik zu achten.

Recht auf Homeoffice?

Stimmen aus der Politik fordern aktuell einen Rechtsanspruch auf Homeoffice dort, wo er umgesetzt werden kann. Das Ziel ist, die Wünsche der Beschäftigten nach mehr Flexibilität zu berücksichtigen. Bis Herbst 2020 soll es einen Gesetzentwurf geben. Auch die Gewerkschaften fordern einen solchen Anspruch - mit klaren Regeln.



Einmischen · Beteiligen · Mitentscheiden



(Foto: grinvald/iStock)

Einladung zum 28. AngestelltenForum der IG Metall Wolfsburg

Mobiles Arbeiten Wie geht es weiter?

am: Do., 2. Juli 2020
um: 17.30 Uhr

als Livestream
der IG Metall

Neue Arbeitswelt - von daheim

Wir befinden uns in einer Zeit mit besonderen Herausforderungen. Die COVID-19-Pandemie führt zu vielen Veränderungen unseres Privat- und Arbeitslebens. In der Arbeitswelt haben die aktuellen Schutzvorschriften große Auswirkungen auf den Ablauf und die Bedingungen der Arbeit. Die zahlreichen Vorschriften und Maßnahmen führen dazu, dass sich umfangreiche Fragestellungen und neue Themen ergeben oder eine andere Priorität bekommen. Viele Unternehmen haben all ihre Meetings durch Skype- und Telefonkonferenzen ersetzt – ganze Belegschaften arbeiten derzeit mobil im Homeoffice. Wie wird sich unsere Arbeit durch die Corona-Krise langfristig verändern?

Mobile Arbeit und Homeoffice – Die Bedingungen müssen stimmen

Durch den Shutdown wurden Beschäftigte oft ohne entsprechende Vorbereitung ins Homeoffice geschickt und mussten sich binnen weniger Tage umstellen. Sowohl für die Telearbeit als auch für die mobile Arbeit gibt es in vielen Betrieben bereits Betriebsvereinbarungen. Derzeit sammeln wir gerade Erfahrungen, wie längerfristiges Homeoffice funktionieren kann und wie nicht. Dazu zählt u. a. die Einhaltung der Arbeitszeitvorgaben, ebenso wie z.B. Fragen der Ergonomie. Sicherheitsstandards und Datenschutzvorgaben sind einzuhalten. Und nicht zuletzt ist nicht für alle Kolleginnen und Kollegen diese Art der Arbeit eine Lösung für fehlende Kinderbetreuung.

Aktuelle Entwicklung

In vielen Betrieben gibt es ähnliche Entwicklungen. Auch bei der Volkswagen AG und der IAV arbeiten seit Wochen Beschäftigte von zu Hause aus. Viele Möglichkeiten, die jetzt für Beschäftigte geschaffen wurden, könnten bleiben, bzw. auch in Zukunft ausgebaut werden. Langfristig bedeutet diese Veränderung auch eine andere Arbeitskultur. Deshalb ist die konkrete Ausgestaltung der mobilen Arbeit, bzw. der Arbeit von zu Hause aus, von großer Bedeutung. Dazu fragen wir:

- Wie weit sollte Mobile Arbeit ausgebaut werden?
- Welche Erfahrungen haben wir schon gemacht?
- Sollte Mobile Arbeit dauerhaft freiwillig bleiben?
- Wie gut kann die Arbeit in den familiären Tagesablauf eingebaut werden?

Diese und vor allem aber eure Fragen und Vorstellungen wollen wir gemeinsam mit Entscheidungsträgern aus der Praxis (**Corona bedingt im Livestream**) erörtern.

Ablauf

17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Sandra Bollen, IG Metall Wolfsburg

Impulsreferat

Daniela Cavallo, stellv. Vorsitzende des Gesamt- und Konzernbetriebsrats Volkswagen AG

Mark Bäcker, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats IAV

Gerardo Scarpino, Betriebsrats-Koordinator Volkswagen AG

Moderation:

Dr. Holger Wiesner, Betriebsrat Volkswagen AG

Edmond E. Worgul, Betriebsrat Volkswagen AG



Anmeldung

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung über die Internetseite:

www.IGM-AngestelltenForum.de

Nach Anmeldung erfolgt rechtzeitig die Zusendung des Einwahllinks.



Veranstaltungsart: Livestream

Es besteht die Möglichkeit, Kommentare und Fragen in den Chat zu stellen.

Ansprechpartner

IG Metall Wolfsburg

Sandra Bollen

05361 200 262

oder

VW-Vertrauenskörper

Dietmar Balke

05363 943 632

